Weiterbildung für Ärztinnen und Ärzte

Klinik und Forschung Hand in Hand

Rund ein Drittel aller Professorinnen und Professoren an der ETH Zürich forschen an medizinischen Themen – zum Beispiel an molekularen Mechanismen bei Krankheiten, bildgebenden Verfahren, Robotik und Sensoren oder Ernährung. Damit sich die Forschung auf die konkreten Herausforderungen und Bedürfnisse in der Klinik ausrichtet und die gewonnenen Erkenntnisse und technologischen Neuerungen rasch in die Praxis zurückfliessen, wird die Zusammenarbeit zwischen Labor und Klinik immer wichtiger.

Zusammenarbeit auf das nächste Level heben

Jetzt unterstützen

Unser Ziel

Mit dem neuen MedLab Programme @ETH Zurich können herausragende Assistenzärzte mit Begeisterung für die Forschung während eines Jahres eine klinisch relevante Fragestellung in einem geeigneten ETH-Labor untersuchen. Pro Jahr werden zwei bis drei besonders begabte Kandidaten in einem kompetitiven Verfahren ausgewählt und

können das Forschungsjahr als Weiterbildung ihrer FMH-Ausbildung anrechnen lassen.

Die jungen Ärzte profitieren so von den Erfahrungen und dem Know-how der Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler an der ETH, während diese wiederum mit klinischen Fragestellungen konfrontiert werden. Bereits hat ein Kandidat seine Forschungsarbeit abgeschlossen und ein spezielles MRI-Verfahren entwickelt, welches Herzinfarkte besser vorhersagen kann.

Ihre Unterstützung ermöglicht

- eine forschungsbasierte Weiterbildung für jährlich zwei bis drei junge Ärzte in ihrer Facharztausbildung;
- Zusammenarbeit, die Erkenntnisse aus der Forschung rascher in die Praxis und damit zu Patientinnen und Patienten bringt;
- die anwendungsorientierte Erforschung von klinisch relevanten Fragestellungen.

Ihr Kontakt

Theresia C. Büsser
+41 44 633 43 10
theresia.buesser@ethz-foundation.ch

https://ethz-foundation.ch/projekte/themen/gesundheit/medlab-fellows/

PDF exportiert am 06.12.2025 04:47
© 2025 ETH Zürich Foundation